

# Die Zentraltechnische Kommission orientiert

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **54 (1981)**

Heft 2

PDF erstellt am: **06.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Die Zentraltechnische Kommission orientiert:

---

### Siegerehrung und Rangverkündung Fourierschule IV/80

Am 10. Dezember 1980 durften wir an der Rangverkündung und Siegerehrung des Patrouillenlaufes der Fourierschule 4 in Bern teilnehmen. 150 Fourierschüler — eine sehr grosse Schule — erwarteten gespannt die Namen der Siegerpatrouille, welche Oberst Zahnd zum letzten Male bekanntgeben konnte.

Die Kpl Gosteli Markus, Ruf Jürg, Hugentobler Peter, Baumann Urs und Kuchen Andreas erreichten das Ziel in der guten Zeit von 4 h 24' und durften den Preis des SFV-ASF in Empfang nehmen.

In der Einzelrangliste für die beste Postenarbeit siegte Kpl Häberli Roland mit 96 von 116 möglichen Punkten vor den Ka-

meraden Bangerter Felix und Brunner Peter mit je 95 Punkten.

Ganz erfreulich ist der Beitritt von 138 frischgebackenen Fourieren in unsere Sektionen des Fourierverbandes. Hoffen wir, dass recht viele von ihnen neue Impulse in die Sektionen bringen werden. Während des gemeinsamen Nachtessens hat mir ein Klassenlehrer spontan versichert, mit allen seinen jetzigen Fourierschülern an den Wettkampftagen 1983 in Solothurn teilzunehmen; bravo, Sie sind registriert! Wir wünschen allen Kameraden beim Abverdienen viel Erfolg, Freude und Ausdauer und gratulieren herzlich zum Bestehen der Fourierschule!

**Das Datum der Wettkampftage der Hellgrünen Verbände in Solothurn ist definitiv festgelegt: 7./8. Mai 1983**

## Lieferung von Verpflegung an Armee und Zivilschutz

(Red.) Vom OKK erhalten wir folgenden Artikel, der aus der schweizerischen Metzgerzeitung vom 26. November 1980 stammt. Einerseits ruft er in Erinnerung, dass doch wieder vermehrt die Ortslieferanten berücksichtigt werden sollten, andererseits vermisst man einen Hinweis auf die Qualität. Ortslieferanten müssen sich bewusst sein, dass nebst dem Preis auch die Qualität einwandfrei sein muss.

Vom OKK erfahren wir weiter, dass vorläufig auf die beabsichtigte Revision des Regl. 51.3/III «Vorschriften für die Lieferung von Verpflegung» verzichtet wird, da keine grundsätzlichen Änderungsanträge unterbreitet worden sind.

Die Einkaufspraxis der öffentlichen Hand bei der Privatwirtschaft ist stets eine heikle Angelegenheit, haben die potentiellen Lieferanten doch ein berechtigtes Interesse an transparenten und korrekten Beschaf-

fungskriterien, die Gewähr bieten, dass sie sich mit gleich langen Spiessen um die begehrten und häufig bedeutenden Aufträge bewerben können. Andererseits ist der Staat als Einkäufer gehalten, mit den ihm anvertrauten Steuergeldern sparsam umzugehen. Schliesslich sind gegebenenfalls noch andere Elemente zu berücksichtigen, wie etwa das Interesse an einem dezentralen Belieferungssystem.

Als grundsätzlich positives Beispiel von Beschaffungskriterien der öffentlichen Hand dürfen die Vorschriften über die Lieferung von Verpflegung an die Armee gelten. Darin ist das Prinzip verankert, dass bei gleichen Preisen oder geringen Preisunterschieden die Ortslieferanten gegenüber auswärts wohnenden Bewerbern bevorzugt werden. Im Rahmen einer in Vorbereitung befindenden Revision der Vorschriften über die Lieferung von Verpflegung an die Armee hat das Oberkriegs-